

Arbeitsgemeinschaft Bonner Bürgerinitiativen

c/o: Bernhard Wimmer, Baumschulallee 33, 53125 Bonn,
Tel.: (0228) 28 94 622, Fax: (0228) 90 91 911
wimmer.bernhard@web.de

Presseerklärung, 20.08.2007

“Pro Metropol” und *“Rettet die Redoute und die Kurfürstenallee”* werden kooperieren

Arbeitsgemeinschaft wird anstehende Bürgerbegehren unterstützen

Die *Arbeitsgemeinschaft Bonner Bürgerinitiativen* hat auf ihrer letzten Sitzung über das Metropol-Kino, dem trotz Eintragung in die Denkmalliste durch gravierende Umbaumaßnahmen zu einem Kaufhaus faktisch die Zerstörung droht, sowie über den geplanten Verkauf der Redoute und des Godesberger Rathauses an der Kurfürstenallee an einen privaten Investor beraten. Für die Arbeitsgemeinschaft sind die Parallelen beider Vorgänge offensichtlich: Sowohl in der Bonner Innenstadt als auch in Bad Godesberg steht eine weitere Verdrängung von kulturellen Einrichtungen bevor und es werden wichtige Zeugen der Stadtgeschichte Kommerz und Investoren zu liebe nicht ausreichend geschützt.

Bernhard Wimmer, Sprecher der *Arbeitsgemeinschaft Bonner Bürgerinitiativen*: “In beiden Fällen droht über kurz oder lang der Denkmalschutz ausgehebelt zu werden. In beiden Fällen sollen historisch wertvolle Bauten Investoren zum Opfer fallen. Nach wie vor sind wir Bürgerinitiativen davon überzeugt, dass in Bonn und Bad Godesberg eine vernünftige Balance zwischen Dienstleitungen und Einzelhandel, kulturellen Einrichtungen und Freizeitangeboten geschaffen werden muss. Auch in finanziell kritischen Phasen dürfen Denkmäler in städtischem Eigentum nicht auf dem Altar der Haushaltssanierung geopfert werden. Dass die SPD die Oberbürgermeisterin auf diesem Weg bedingungslos unterstützt, überrascht niemanden. Wohl aber, dass die CDU-Fraktion sich erneut auch im Fall Metropol als Mehrheitsbeschafferin andient, obwohl sich ihre Parteifreunde im Denkmalausschuss als dem zuständigen Fachgremium ebenso dagegen ausgesprochen haben wie in der Bonner Bezirksvertretung.”

Bei dem Treffen der Arbeitsgemeinschaft wurde zwischen den Bürgerinitiativen *“Pro Metropol”* und *“Rettet die Redoute und die Kurfürstenallee”* eine enge Kooperation vereinbart. Beide Initiativen wollen sich bei den bevorstehenden Bürgerbegehren gegenseitig tatkräftig unterstützen. Auch die übrigen Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft werden die Bürgerbegehren aktiv mittragen.

Der *Arbeitsgemeinschaft Bonner Bürgerinitiativen* gehören folgende Vereine und Initiativen an:

- Aktionsgemeinschaft Bahnhofsvorplatz / Pro Bahnhofsvorplatz
- Bürgerinitiative Haus der Bildung Bottlerplatz
- Bürgerinitiative Viktoriabad
- frauen formen ihre stadt
- Pro Metropol
- Rettet die Redoute und die Kurfürstenallee
- Verkehrsforum Bonn

Mit der freundlichen Bitte um Veröffentlichung.